

Facettengelenke sind häufig der Ursprung chronischer Rücken- und Nackenschmerzen.^{3,4}

Bei der Radiofrequenz-Nervenablation (RFNA) wird mithilfe von Radiofrequenz Hitze erzeugt, um bestimmte Zielnerven anzusteuern und deren Fähigkeit, Schmerzsignale zu senden, vorübergehend auszuschalten. Dieses Verfahren wird auch Hochfrequenz-Neurotomie genannt.

In unmittelbarer Nähe zum Zielbereich werden Nadeln durch die Haut geführt, über welche Radiowellen zu den Zielnerven geleitet werden. Um sicherzustellen, dass sich die Nadeln an den korrekten Stellen befinden, führt Ihr Arzt die RFNA mithilfe bildgebender Verfahren durch.

Mögliche Symptome des unteren Rückens⁵

- Schmerzen oder Druckschmerz im unteren Rücken
- Schmerzen, die bei Drehbewegungen oder bei der Beugung und Streckung des unteren Rückens zunehmen
- Schmerzen, die ins Gesäß und in die Hüfte oder in die Oberschenkelrückseite ziehen - in der Regel tiefe, chronische Schmerzen
- Steifheit oder Schwierigkeiten bei bestimmten Bewegungen, wie beim aufrechten Stehen oder Aufstehen von einem Stuhl

Mögliche Symptome der Halswirbelsäule⁴

- Probleme beim Drehen des Kopfes
- Nackenschmerzen
- Kopfschmerzen
- Schulterschmerzen

Quellenverzeichnis

1. Mayo Clinic (2020, Sep 29). Radiofrequency neurotomy. Retrieved from: <https://www.mayoclinic.org/tests-procedures/radiofrequency-neurotomy/about/pac-20394931>
2. Kennedy D (2019, Apr 23). Radiofrequency ablation (RFA): Procedure and recovery. Retrieved from: <https://www.spine-health.com/treatment/injections/radiofrequency-ablation-rfa-procedure-and-recovery>
3. Dreyfuss P et al. Efficacy and validity of radiofrequency neurotomy for chronic lumbar zygapophysial joint pain. Spine. 2000; 25(10):1270-1277.
4. Girasole G. (2019, July 25). Facet joint syndrome. Retrieved from: <https://www.spineuniverse.com/conditions/spinal-disorders/facet-joint-syndrome>
5. Parker L. (2020, June 24). Symptoms and diagnosis of facet joint disorders. Retrieved from: <https://www.spine-health.com/conditions/arthritis/symptomsand-diagnosis-facet-joint-disorders>

Interventional Spine

Die dargestellten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken. Stryker erteilt keinen medizinischen Rat. Ihr Arzt kann medizinisch beurteilen, welche Produkte und Therapien speziell für Sie geeignet sind.

Ihr Arzt bespricht alle möglichen Komplikationen und Nebenwirkungen des Verfahrens mit Ihnen. Ergebnisse können von Fall zu Fall variieren. Nicht alle Patienten erreichen nach dem Eingriff denselben Aktivitätsgrad.

Die Stryker Corporation oder ihre verbundenen Unternehmen besitzen, verwenden oder haben die folgenden Marken oder Dienstleistungsmarken angemeldet: Stryker. Alle anderen Marken sind Marken ihrer jeweiligen Eigentümer oder Inhaber.

Stryker Instruments
4100 East Milham Avenue
Kalamazoo, MI 49001 USA
2020-24736
Copyright © 2021 Stryker

Radiofrequenzablation

Bei chronischen Schmerzen



Radiofrequenzablation - Was genau ist das?

Radiofrequenzablation

Warum sie durchgeführt wird

Behandlung von Facettengelenkschmerzen mittels Radiofrequenzablation¹

Die Radiofrequenzablation wird in der Regel von einem Arzt durchgeführt, der auf Schmerzbehandlungen spezialisiert ist. Die Behandlung hat zum Ziel, chronische Rücken-, Nacken-, Hüft- oder Knieschmerzen zu reduzieren, die sich durch Medikamente und Physiotherapie nicht gebessert haben und bei denen eine Operation keine Option darstellt.

Möglicherweise schlägt Ihr Arzt eine Radiofrequenzablation vor, wenn Sie Schmerzen haben, die:

- auf einer oder beiden Seiten Ihres unteren Rückens lokalisiert sind
- in Gesäß und Oberschenkel ausstrahlen (jedoch nicht über das Knie hinaus)
- sich bei Drehbewegungen oder beim Heben verschlimmern
- sich im Liegen bessern

Wie Sie sich vorbereiten können¹

Um festzustellen, ob Sie für eine RFNA geeignet sind, überweist Ihr Arzt Sie möglicherweise zu einem Schmerzspezialisten oder ordnet weitere Untersuchungen an.

Beispielsweise kann getestet werden, ob die Nerven, die üblicherweise mit diesem Verfahren behandelt werden, auch wirklich die Nerven sind, die für Ihre Schmerzen ursächlich sind. An den Stellen, an denen Radiofrequenztherapie angewandt werden soll, wird eine kleine Menge eines Lokalanästhetikums injiziert. Wenn der Schmerz dadurch erheblich nachlässt, kann Ihnen die Radiofrequenzbehandlung an diesen Stellen helfen.

Ihr Arzt kann jedoch auch feststellen, dass eine andere Behandlung erforderlich ist, um Ihre spezifischen Symptome zu lindern.

Das Verfahren

Wie es funktioniert

Vorher¹

Teilen Sie Ihrem Arzt mit, ob Sie blutverdünnende Medikamente einnehmen. Möglicherweise ist es nötig, diese eine gewisse Zeit vor dem Eingriff abzusetzen. Folgen Sie den Empfehlungen Ihres Arztes, unter anderem den folgenden:

- Sorgen Sie dafür, dass jemand Sie nach Hause fährt.
- Nehmen Sie die nötigen Medikamente ausschließlich mit klaren Flüssigkeiten und möglichst früh am Tag ein. Nehmen Sie im Abstand von zwei Stunden zu Ihrem Eingriff keine Medikamente ein.
- Verzichten Sie am Tag Ihres Eingriffs darauf zu rauchen oder andere Tabakprodukte zu konsumieren.

Währenddessen²

Während der Behandlung liegen Sie in Bauchlage auf dem Behandlungstisch. Falls eine Sedierung vorgenommen wird, erfolgt die Verabreichung des beruhigenden Medikaments über einen intravenösen Zugang.

Die Haut über dem Zielbereich des zu behandelnden Areals wird sorgfältig gereinigt, um das Infektionsrisiko zu minimieren.

Die Navigation der RFNA-Nadel zu den Zielnerven führt der Arzt unter Röntgensichtkontrolle durch. Sobald die Nadelspitze genau platziert wurde, wird eine Elektrode durch die Nadel geführt und nahe des Zielnervs in sicherem Abstand zu anderen Nerven vorsichtig eine geringe Menge Strom abgegeben. Dieser Strom kann kurz die Schmerzsymptome hervorrufen, die Sie üblicherweise haben.

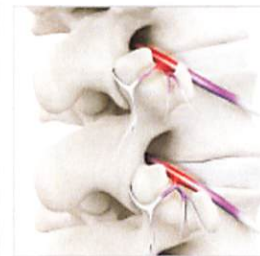
Nachdem die korrekte Position am Zielnerv bestätigt wurde, erfolgt die Läsion des Nervs mittels durch Strom erzeugter Hitze. Dieser Prozess kann wiederholt werden.

Nachher²

Anschließend werden Sie in einen Raum gebracht, indem Sie sich ausruhen können, bis Sie sich bereit fühlen, nach Hause zu gehen. Die Schmerzlinderung tritt in der Regel 1-3 Wochen nach der RFNA ein. Es wird empfohlen, sich mehrere Tage zu schonen, bevor die normalen Aktivitäten wieder aufgenommen werden. Halten Sie sich auch an alle weiteren Empfehlungen Ihres Arztes.

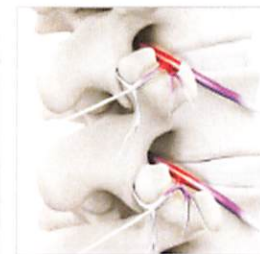
Verfahrens-

Kurzdarstellung



1

Facettengelenk mit entzündeten Nerven



2

Unter Röntgenbildgebung wird eine Nadel zum Zielbereich geführt



3

Mittels Hochfrequenzstrom werden der oder die umliegende(n) Nerv(en) erhitzt, um im Zielbereich Läsionen herzustellen



4

Facettengelenk mit behandelten Nerven